

PRESSEINFORMATION

Verband Deutscher Mineralbrunnen (VDM) stellt Führungsteam neu auf Jürgen Reichle zum neuen Geschäftsführer des VDM berufen

Bonn, 08. Juni 2021 – Der Verband Deutscher Mineralbrunnen (VDM) beruft Jürgen Reichle zu seinem neuen Geschäftsführer. Der studierte Diplom-Kaufmann und Kenner der Getränkeindustrie verfügt über langjährige Erfahrung in der Konsumgüterbranche und im Verbandsmanagement auf bundespolitischer Ebene. Am 1. August 2021 wird der neue Geschäftsführer des Verbands seine Tätigkeit aufnehmen.

„Wir freuen uns, mit Jürgen Reichle einen branchenerfahrenen Geschäftsführer mit umfangreicher Expertise in aktiver Verbandspolitik und Kommunikation gewonnen zu haben, dessen Wurzeln in der Mineralbrunnenbranche liegen und der mit der Getränkeindustrie, dem Handel und der Politik sehr gut vernetzt ist“, erklärt Dr. Karl Tack, Vorsitzender des VDM. „Mit Jürgen Reichle und seiner hohen Führungskompetenz stellen wir den Verband für die Zukunft auf und werden uns zielsicher der vielschichtigen kommunikativen und regulatorischen Herausforderungen der Mineralbrunnenbranche annehmen. Dafür wünschen wir ihm allzeit eine glückliche Hand.“

Jürgen Reichle bringt mehr als 20 Jahre Erfahrung aus verschiedenen Positionen in der Konsumgüterbranche und insbesondere der Getränkeindustrie sowie im Verbandsmanagement mit. Seine Wurzeln liegen in der Eifeler Mineralbrunnenregion, wo er bei Apollinaris in Bad Neuenahr die Ausbildung als Industriekaufmann abschloss und studienbegleitend tätig war. Nach dem Studium startete Reichle im Marketing bei Procter & Gamble mit überwiegend europäischen Aufgaben. Anschließend führte Reichle knapp zwölf Jahre verschiedene Geschäftsfelder bei PepsiCo. Zuletzt war er mehr als 6 Jahre als CEO und Geschäftsführer für die D-A-CH-Region verantwortlich. In

diesen Zeitraum fallen auch die aktiven verbandspolitischen Aktivitäten von Reichle als Gründungsmitglied des Bundes Getränkeverpackungen der Zukunft (BGVZ) sowie als Mitglied des Beirats der Deutschen Pfandgesellschaft (DPG). Zuletzt war der erfahrene Marketing- und Kommunikationsprofi für die Mediengruppe Pro7Sat1 und die Salis Gruppe als CEO und Geschäftsführer tätig.

„Die regional verwurzelten und überwiegend familiengeführten Mineralbrunnen sind eine Abbildung der erfolgreichen föderalen Vielfalt unseres Landes und seit mehreren Jahrzehnten Vorbild und Entrepreneur in Sachen Kreislaufwirtschaft, Nachhaltigkeit und Regionalität. Ich freue mich, die Mineralbrunnenbranche angesichts der großen Herausforderungen weiter auf dem Weg in die Zukunft zu begleiten und zu führen und die Interessen der Mitglieder in einem modernen, dienstleistungs- und zielorientierten Verband nutzbringend zu vertreten“, erklärt Jürgen Reichle, mit dem Ziel, seine branchenübergreifenden Erfahrungen im Team für die deutschen Mineralbrunnenbetriebe einzusetzen.

Jürgen Reichle wird als Gesamtgeschäftsführer die Bereiche Wirtschaft, Umwelt und Nachhaltigkeit sowie Kommunikation und Digitalisierung verantworten und diese zieladäquat und teamorientiert weiterentwickeln. Disziplinarisch ist er für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der VDM-Geschäftsstelle verantwortlich. In der neu geschaffenen Funktion Vice President European Affairs leitet Udo Kremer zukünftig den Bereich Europa und widmet sich der Interessenvertretung der deutschen Mineralbrunnenbranche auf europäischer Ebene. Als Stellvertretender Geschäftsführer des VDM fungiert weiterhin der Justiziar des Verbandes, Dr. Caspar Jürgens.

Der Verband Deutscher Mineralbrunnen (VDM) vertritt die politischen und wirtschaftlichen Interessen der Mineralbrunnenbranche. Die rund 200 überwiegend kleinen und mittleren deutschen Mineralbrunnen-Betriebe füllen über 500 verschiedene Mineral- und 27 Heilwässer sowie zahlreiche Mineralbrunnen-Erfrischungsgetränke ab. Mit rund 12.500 Arbeitnehmern sind sie wichtige Arbeitgeber der Ernährungsindustrie. Im Rahmen der Anfang 2021 gemeinsam mit der Genossenschaft Deutscher Brunnen (GDB) gestarteten Brancheninitiative "Klimaneutralität 2030" begleitet der VDM die deutschen Mineralbrunnen auf dem Weg in die Klimaneutralität. Bis spätestens zum Jahr 2030 soll die gesamte Prozesskette von natürlichem Mineralwasser klimaneutral gestellt werden.

Bei Rückfragen:

VDM – Verband Deutscher Mineralbrunnen e. V.

Maik Hünefeld, Leiter Kommunikation

Tel.: 0228 – 95990-21

E-Mail: maik.huenefeld@vdm-bonn.de